



RETENTIONSANLAGE

Nährstoff-Filter an Bahn 8 zum Schutz des Schluifelder Moos

Der Teich neben dem Damenabschlag von Bahn 8
- mehr als ein gewöhnlicher Teich –
eine Retentionsanlage!



Der Teich ist durch einen Damm geteilt, den die Greenkeeper im Winter 2011/12 angelegt haben.





Aufgabe des Damms ist es, beim Durchfließen des Wassers enthaltene überschüssige Nährstoffe, speziell Phosphat, herauszufiltern.

Dies geschieht auf zweierlei Weise:

1

Eisenhaltiger Sand im Inneren des Damms bindet Phosphat zu wasserunlöslichem Eisenphosphat. 2

Auf dem Damm wachsende Schilfpflanzen nehmen mit ihren Wurzeln Phosphat auf und entziehen ihn so dem Wasser. Der Pflanzenbewuchs wird jährlich im Winter gemäht und entsorgt.



Gründe für die Retentionsanlage

Das Schluifelder Moos grenzt an den Golfclub und ist ein Naturschutzgebiet von europa-weiter Bedeutung. Es enthält wertvolle Pflanzengesellschaften, die es zu schützen gilt. Ein überhöhter Nährstoffeintrag könnte die dort wachsende Vegetation gefährden. Die Weiher an Bahn 8, 10 und 11 nehmen abfließendes Wasser aus den Flächen des Golfplatzes auf. Alle 3 Gewässer sind miteinander verbunden und münden in Teich 8, der wiederum einen Zulauf zum Schluifelder Moos hat. Schon vor Betrieb des Golfplatzes waren die Böden nachweislich reich an Phosphat. Dieses Phosphat wird durch die Retentionsanlage gebunden und gelangt nicht mehr in das Schluifelder Moos.

Der Bau der Retentionsanlage erfolgte in Abstimmung mit

- der höheren Naturschutzbehörde der Regierung von Oberbayern
- der unteren Naturschutzbehörde des Landkreis Starnberg
- dem Wasserwirtschaftsamt Weilheim.

Die Retentionsanlage ist eine Maßnahme des Projekts GOLF&NATUR.

